

An die
 Marktgemeinde Deutschfeistritz
 Grazerstraße 1
 8121 Deutschfeistritz

Eingangsstempel

Für Rückfragen:
 Amtsleitung; 03127/41355-31; gde@deutschfeistritz.gv.at

Subventionsansuchen für das Jahr 2020

Antrag auf Vereins-, Veranstaltungs- oder Personensubvention

1. Basisdaten

1.1. Rechtsform

Den Antrag stellt:

- eine Einzelperson
- ein Verein/Institution
- eine Gesellschaft

1.1.1. Antrag Einzelperson:

Name des Antragstellers: _____

Geburtsdatum: _____

1.1.2. Antrag Verein, Gesellschaft bzw. Institution:

Name des Vereines, Gesellschaft, ... inkl. **ZVR-Nr.** od. **Firmenbuchnr. (FN)**

Name und Funktion des vertretungsbefugten Organs:

1.1.1. Zusätzlich folgenden Angaben für Vereine:

	Vor- und Zuname	Adresse	Telefon	Mail
Obmann:				
Kassier:				
Schrifführer:				

1.2. Adresse des Antragstellers:

1.3. Zustelladresse

(nur angeben, wenn für Postsendungen Adresse des Antragstellers abweicht)

1.4. Bankverbindung

Kontoinhaber:

IBAN:

BIC:

Bankinstitut:

1.5. Sinn/Zweck/Ziel des Vereins bzw. der Institution:

(Bitte so klar/eindeutig und knapp wie möglich formulieren)

2. Angaben zur (Vereins)Struktur bzw. Mitgliederstand

...als Mindestangabe ist zumindest der Gesamtmitgliederstand anzugeben!

Stand 2019	Männlich	Weiblich	Gesamt	aus Deutschfeistritz
Kinder bis 7 Jahre				
Kinder 7 bis 14 Jahre				
Jugend 15 bis 18 Jahre				
Erwachsene				
SUMME				

3. Zweck und Begründung des Ansuchens (eventuell Beiblatt beilegen):

Jahressubvention

Veranstaltungssubvention

Sonstiges *(eventuell Beiblatt!)*

3.1. **Welche allgemeinen und/oder besonderen Aktivitäten des Förderungswerbers fallen an?** (Leistungen für Aufrechterhaltung des laufenden Betriebes etc. definieren – z.B.: geplante Trainingsaktivitäten inkl. verbundene Kosten; Lehrgänge; Aus- und Weiterbildungen, Teilnahme an welchen Meisterschaften; Veranstaltungen usw.)

3.2. **Engagiert sich der Förderungswerber/Verein etc. neben den eigentlichen Vereinsaktivitäten auch in anderen Bereichen für die Öffentlichkeit bzw. Bürger/innen?** (zB. Marktfest, Faschingsumzug, Weihnachtsmarkt, Angebot im Rahmen der Sommer-Kinderbetreuung, karitative Tätigkeit, ...)

3.3. **Fallen im heurigen Jahr „außergewöhnliche“ Ausgaben an?** (zB.: Baumaßnahmen, Anschaffung von Sport-/Trainings- od. sonstigen Geräten, ...). Wenn ja: bitte um Beschreibung der Maßnahme auf einem gesonderten Blatt; inkl. möglichst konkreter Kostenaufstellung.

4. Angaben zur wirtschaftlichen Situation insgesamt

Mit welchem (groben) Budget planen Sie für das Jahr?
 ...wenn möglich Gliederung in Gruppen (zB. Mitgliedsbeiträge, Mieten, Ankäufe, ...)

Erwartete Einnahmen		Erwartete Ausgaben	
Art	Höhe	Art	Höhe
GESAMT (Einn.)		GESAMT (Ausg.)	

4.1. Andere Zuschüsse/Einnahmen

4.1.1. Erhält der Förderungswerber weitere Zuschüsse, Subventionen, Sponsorengelder? (zB. von Nachbargemeinden, Land, Verbänden etc.) Wenn ja, in welcher Höhe?

4.1.2. Werden vom Förderungswerber neben den Mitgliedsbeiträgen zusätzlich Einnahmen erzielt? Wenn ja, in welcher Höhe pro Jahr? (zB.: Einnahmen aus Eintritten, Kantinen, Vermietung, ...)

Für das Jahr 2020 wird folgende Subvention beantragt:

€ _____

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass alle Felder vollständig und korrekt ausgefüllt wurden. Es wird zur Kenntnis genommen, dass bei Falschangaben keine Förderungsmöglichkeit besteht.

.....
Unterschrift Kassier/in
(bei Vereinen)

.....
Unterschrift Obmann/Obfrau (bei Vereinen)
Verantwortliche(r) Zeichnungsberechtigte(r)

ALLGEMEINE HINWEISE!

- ✓ Subventionsansuchen für das jeweilige Jahr müssen **bis spätestens 31.März** eingebracht werden. Später einlangende Ansuchen können leider nicht berücksichtigt werden.
- ✓ Alle Förderungen werden ausnahmslos nur auf Grundlage von **schriftlichen Ansuchen** (unter Verwendung des standardisierten Formulars) zugeteilt! Fördermittel können nur vorbehaltlich verfügbarer Mittel vergeben werden - auf eine Zuerkennung besteht kein rechtlicher Anspruch.

HERZLICHEN DANK!

Danke für Ihre konstruktive Mitarbeit!

Es ist uns wichtig, genaue und repräsentative Daten von unseren Förderungswerbern und Vereinen zu haben, um trotz knapper werdender Mittel gezielt fördern zu können.